



Medienmitteilung

Datum: 06. Januar 2026
Rubrik: Tourismus, Tierschutz
Thema: Arosa Bärenland
Link: arosabaerenland.swiss

Gelungene Buchvernissage im Arosa Bärenland begeistert rund 120 Gäste

Bei strahlendem Winterwetter und beeindruckendem Bergpanorama fand am Dienstag, 30. Dezember 2025, die Buchvernissage zum neuen Bild- und Geschichtenband «Heimat der Bären» direkt im Arosa Bärenland statt. Rund 120 Besucherinnen und Besucher folgten der Einladung und sorgten für eine warme und lebendige Stimmung auf der Terrasse oberhalb der Anlage.

Während unterhalb der Terrasse die Bären bereits in ihrer Winterruhe verweilten, versammelten sich langjährige Spenderinnen und Spender, Unterstützer des Arosa Bärenlands, Bäreninteressierte, Wintergäste und Einheimische zu einem besonderen Nachmittag. Viele kannten das Projekt seit Jahren, andere entdeckten es an diesem Tag zum ersten Mal.

Ein zentraler Programmpunkt waren die Lesungen ausgewählter Passagen aus dem Buch durch Hans Schmid, Pascal Jenny und Vreni Schmid. Die persönlichen und sehr emotionalen Geschichten über die Entwicklung der Bären und den Weg des Projekts berührten das Publikum spürbar und führten zu zahlreichen Gesprächen.

Gross war auch das Interesse am Buch selbst. Für die handsignierte Ausgabe bildete sich zeitweise eine lange Schlange. Die dabei eingegangenen grosszügigen Spenden kommen vollumfänglich der weiteren Arbeit des Arosa Bärenlands zugute.

Marc Gooch, Leiter Marketing und Kommunikation Arosa Tourismus:

«Es war eindrücklich zu beobachten, wie konzentriert und aufmerksam das Publikum den Lesungen folgte. Eingebettet ins winterliche Bergpanorama, mit dem Arosa Bärenland im Hintergrund und dem regen Skiverkehr rundherum, entstand eine besondere Atmosphäre. Lächelnde Gesichter und sichtbar berührte Momente zeigten, wie sehr die Geschichten wirkten. Die hohe Nachfrage nach dem Buch bestätigte, dass diese Geschichte die Menschen erreicht.»

Auch Stiftungspräsident Pascal Jenny zeigte sich bewegt vom grossen Interesse.

Pascal Jenny, Präsident Stiftung Arosa Bären:

«Viele Gäste begleiten das Arosa Bärenland seit Jahren, einige von Anfang an. Dass sie auch im Winter den Weg hierher finden, ist nicht selbstverständlich. Diese Verbundenheit zu spüren, während die Bären unten bereits ruhen, war für mich sehr besonders.»

Der Anlass klang bei einem gemeinsamen Apéro aus. Viele Gespräche dauerten länger als geplant, was zeigte, wie sehr das Buch und die Geschichten rund um das Arosa Bärenland die Gäste bewegten.



Zum Buch «Heimat der Bären»

Der rund 150 Seiten starke Bild und Geschichtenband dokumentiert die Entstehung, Entwicklung und Bedeutung des Arosa Bärenlands als Leuchtturmprojekt für nachhaltigen Tierschutz und innovativen Tourismus. Erzählt wird der Weg misshandelter Braunbären aus schlechten Haltungsbedingungen hin zu einer neuen artgerechten Heimat in der Aroser Bergwelt.

Titel: Heimat der Bären – Wie in Arosa ein Paradies entstand

Autoren: Hans Schmid, Pascal Jenny, Vreni Schmid

Verlag: Somedia Buchverlag

ISBN: 978-3-907095-94-2

Preis: CHF 29

Erhältlich: Arosa Bärenland, Arosa Tourismus sowie im Buchhandel



Kontakt für Medien

Arosa Tourismus

Marc Gooch, Leiter Marketing & Kommunikation

Marc.gooch@arosa.swiss | +41 79 387 13 66

Stiftung Arosa Bären

info@arosabaerenland.ch

